

Sitzungsvorlage

Gremium:	Gemeinderat	Termin: 22. Mai 2023
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich	Bearbeitung: Hauptamt

TOP 8: Wahl der Schöffeninnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028
-Aufstellung der Vorschlagsliste gem. § 36 GVG

Erläuterungen:

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gewählten Schöffen endet am 31. Dezember 2023.

In Vorbereitung der Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre **2024 bis 2028** durch die bei den Amtsgerichten gemäß § 40 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) zu bildenden Schöffenwahlausschüsse hat jede Gemeinde eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen.

Nach Mitteilung des Präsidenten des Landgerichtes Mosbach sind in die Vorschlagsliste der Gemeinde Höpfingen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 insgesamt **4 Personen** aufzunehmen.

Zur Gewinnung von Bewerberinnen und Bewerbern für das Schöffenamts wurde die Öffentlichkeit über die Berichterstattungen in der örtlichen Presse sowie durch Erläuterungen auf der Homepage der Gemeinde Höpfingen mit Hinweisen zu den allgemeinen Anforderungen, die das Schöffenamts mit sich bringt, sowie die Voraussetzungen für die Bewerbung informiert. Die Bevölkerung wurde dazu aufgerufen, sich für das Schöffenamts bis zum 14.04.2023 zu bewerben.

Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Bei der Auswahl der Personen für die Vorschlagsliste ist darauf zu achten, dass diese für das Schöffenamts geeignet sind.

Voraussetzung sind für die Aufnahme in die Vorschlagsliste ist, dass man Deutscher im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes ist.

Nach § 33 GVG sollen nicht berufen werden:

- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben;
- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben;
- Personen, die nicht in der Gemeinde wohnen;
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen oder mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste, die durch Wahl zu erfolgen hat, ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich. Über die Aufstellung der Vorschlagsliste ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu verhandeln. Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste ist eine Woche lang zur jedermanns Einsicht auszulegen und dann dem Amtsgericht zu übersenden.

GEMEINDE HÖPFINGEN

& ORTSTEIL WALDSTETTEN

Bewerbungen

Folgende Personen haben sich zur Aufnahme in die Vorschlagsliste beworben und stehen zur Wahl: (alphabetische Reihenfolge)

1. **Anja Ballweg**, Am Sonnenberg 16, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten
2. **Arnd Bürschgens**, Bahnhofstraße 2, 74746 Höpfingen
3. **Sven Dargatz**, Am Obstkeller 6, 74746 Höpfingen
4. **Monika Frisch**, Taubenweg 7, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten
5. **Karl-Heinz Gürtler**, Am Mantelsgraben 3A, 74746 Höpfingen
6. **Claudia Hauk**, Weingartenstraße 2, 74746 Höpfingen
7. **Tobias Herrndorff**, Leimengrubenweg 13, 74746 Höpfingen
8. **Jörg Heuduck**, Am Leutschenberg 13, 74746 Höpfingen
9. **Manfred Knapp-Holldorf**, Brunnengasse 6, 74746 Höpfingen
10. **Angelika Rank**, Am Sonnenberg 31, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten
11. **Andreas Reinhardt**, Hardheimer Straße 72, 74746 Höpfingen
12. **Nina Rüttenauer**, Taubenweg 7, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten
13. **Exel Wiedemann**, Am Sonnenberg 31, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten
14. **Magnus Wiedemann**, Am Sonnenberg 31, 74746 Höpfingen, OT Waldstetten

Finanzielle Auswirkungen: -keine

Beschlussempfehlung:

entfällt (Wahl durch Gemeinderat)